

NPS Budget: September 2012 - August 2013

- das Schuljahr beginnt in Nigeria jeweils im September und ist in drei Trimester („terms“) eingeteilt
- alle Beträge werden in Schweizer Franken (CHF) angegeben (jeweils auf 50.- gerundet)
- der aktuelle Wechselkurs von CHF zu N (Nigerianische Naira) beträgt 1:165

Ausgaben

Betriebskosten

1. Lohnkosten für Schulleiterin, 15 Lehrer und vier weitere Mitarbeiter

Die gesamten Lohnkosten für die Schulleiterin, 15 Klassen- und Fachlehrer, eine Köchin, zwei Sicherheitsmänner und einen Pflegefachmann betragen pro Monat N 354'100.00 oder CHF 2'146.00.

12 Monate à CHF 2'146.00 CHF 25'750.00

2. Exkursionen

Einmal jährlich wird mit den Schülern der Sekundarschule eine Exkursion durchgeführt. Für Vorbereitung, Transport und Verpflegung ist jeweils mit Ausgaben von N 150'000.00 oder CHF 909.00 zu rechnen.

1 Exkursion à CHF 909.00 CHF 900.00

3. Lehrerweiterbildung an der Ahmadu Bello University in Zaria

Die NPS finanziert jedes Jahr die Weiterbildung von bis zu zwei Lehrern/Lehrerinnen, wobei deren Auswahl unter anderem nach ihrer Anstellungsdauer erfolgt. Die Lehrer absolvieren in den Sommerferien einen sog. „Long-Vacation Term Course“ (LVT) an der Ahmadu Bello University in Zaria, wobei die gesamte Ausbildung je nach Studiengang drei bis fünf Jahre dauert. Die Kosten betragen pro Person und Jahr ca. N 80'000.00 oder CHF 485.00. Im laufenden Schuljahr werden die Lehrerinnen Obiageli Okafor und Angelina Tanko unterstützt.

2 Studiengänge à CHF 485.00 CHF 950.00

4. Laufende, alltägliche Ausgaben

Darunter fallen in erster Linie die Treibstoffkosten für die Diesel- und Benzingeratoren, ausserdem Ausgaben für Unterrichtsmaterialien, Büromaterial für die Lehrer, Medikamente für die Klinik, usw. Auch die Ausgaben für kleinere Renovationsarbeiten an Schulgebäuden, Generatoren, Wasserpumpe etc. laufen unter diesem Posten. Diese laufenden Kosten summieren sich pro Monat auf durchschnittlich N 60'000 oder CHF 364.00.

12 Monate à CHF 364.00 CHF 4'350.00

5. Stipendien

Momentan werden 18 Schüler mit Stipendien für den Besuch weiterführender Sekundarschulen in Zaria und acht Studenten mit Stipendien für Universität und pädagogische Hochschule unterstützt. Die gesamten Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Schulgebühren etc. belaufen sich im Schuljahr 2012/13 auf CHF 16'100.00. Die teuren Stipendien für Sekundarschulen werden ab 2014 nicht mehr angeboten, so dass dieser Posten dann deutlich kleiner wird, da Semestergebühren für Universität und pädagogische Hochschule in Nigeria relativ tief sind.

26 Stipendiaten CHF 16'100.00

Total Betriebskosten CHF 48'050.00

Investitionskosten

1. Neues Schulgebäude

Für die drei neuen Klassen der weiterführenden Sekundarschule (Senior Secondary School, Klassen SSS 1 bis SSS 3) muss ein neues Schulgebäude errichtet werden. Nach Vorschrift der nigerianischen Schulbehörden wird es auch ein Labor für die naturwissenschaftlichen Fächer und zusätzlich ein Büro umfassen. Die Inbetriebnahme soll spätestens im Sommer 2014 erfolgen können, da zu diesem Zeitpunkt wie oben beschrieben keine neuen Stipendien für weiterführende Sekundarschulen in der Stadt mehr vergeben werden.

1 neues Schulgebäude CHF 37'500.00

2. Neues Lehrergebäude

Für die neu anzustellenden Lehrer der neuen Sekundarklassen und den ebenfalls neu anzustellenden Facility Manager muss ein neues Lehrergebäude mit insgesamt fünf Wohnungen gebaut werden. Eine der Wohnungen soll speziell ausgebaut werden und für die Studenten der Pädagogischen Hochschule Zürich bereitstehen, welche an der NPS ihre einmonatigen Auslandpraktika absolvieren und dabei v.a. die Lehrer weiterbilden.

1 neues Lehrergebäude CHF 32'350.00

Total Investitionskosten CHF 69'850.00

Einnahmen

Gesicherte Einnahmen

1. Einnahmen durch Schulgebühren (Nigeria)

Die Eltern der Schüler beteiligen sich im Sinne der Eigenverantwortung finanziell an der Schule, was sehr wichtig ist: Sie bezahlen Uniformen und Schulmaterialien ihrer Kinder aus eigener Tasche, dazu kommen Schulgebühren von durchschnittlich N 1'650.00 pro Kind und Trimester, das sind CHF 30.00 pro Schuljahr. Für Waisenkinder oder Eltern, die diesen Betrag aus nachweisbaren Gründen nicht aufbringen können, werden aber Ausnahmen gemacht. So kommt jedes Trimester ein Betrag von ca. N 560'000.00 oder CHF 3'400.00 zusammen, jährlich also CHF 10'200.00. Mit diesen Einnahmen können die gesamten Tagesausgaben der Schule (4. Posten der Betriebskosten: CHF 4'350.00) und immerhin 23% der jährlichen Lohnkosten (CHF 5'850.00) gedeckt werden. Das schuleigene Internat ist dank zusätzlichen Gebühren selbstfinanzierend (Kosten für Lebensmittel, Löhne der zwei Köchinnen, etc.) und kann Ende Trimester jeweils sogar einen kleinen Gewinn auf das Schulkonto überweisen. Auch die Klinik kann dank der kostenpflichtige Behandlung von Dorfbewohnern (während die Schüler gratis behandelt werden) monatlich einen kleinen Betrag in die Schulkasse überweisen. Weitere Projekte zur verstärkten Selbstfinanzierung der Schule sind geplant (Mahlmaschine, etc.).

3 Trimester à 3'400.00 CHF 10'200.00

2. Daueraufträge durch private Spender (Schweiz)

Mit Daueraufträgen von privaten Spendern wird momentan jeden Monat die Summe von CHF 1'280.00 eingenommen. Ziel für das laufende Schuljahr 2012/13 ist nun, mit diesen Daueraufträgen monatliche Einnahmen von mind. CHF 2'000.00 zu generieren, um zusammen mit den Einnahmen durch die Schulgebühren ab 2014 die gesamten Betriebskosten decken und die Finanzierung der Schule so nachhaltig sichern zu können.

12 Monate à CHF 1'280.00 CHF 15'350.00

3. Gemeinnütziger Verein Gisela Nägeli (Schweiz)

Dieser Verein übernimmt seit 2009 die Kosten für alle Stipendien, welche sich dieses Jahr auf CHF 16'100.00 belaufen. Nach 2013/14 wird die Finanzierung der Stipendien für Sekundarschulen in der Stadt eingestellt, und alle Schüler können dann neu die weiterführende Sekundarschule an der NPS selbst absolvieren.

jährliche Unterstützung CHF 16'100.00

Total gesicherter Einnahmen CHF 41'650.00

Noch zu generierende Einnahmen

1. Einzelspenden von privaten Spendern für Restbetrag der Betriebskosten (Schweiz und Nigeria)

Die Differenz zwischen Betriebskosten und den gesicherten Einnahmen beträgt im Schuljahr 2012/13 genau CHF 6'400.00. Dieser Betrag soll durch Einzelspenden und Spenden von Kirchgemeinden etc. gedeckt werden.

Einzelspenden CHF 6'400.00

2. Unterstützung von Stiftungen beim Bau der zwei neuen Gebäude (Schweiz/International)

Für die Finanzierung der beiden neuen Gebäude ist das Projekt hingegen ganz auf die einmalige Unterstützung von grösseren Stiftungen angewiesen. Die entsprechenden Investitionskosten belaufen sich auf CHF 69'850.00.

Stiftungen CHF 69'850.00

Total noch zu generierender Einnahmen CHF 76'250.00